

Zwanzigster Abend.

Vater. Diesen Abend haben wir es mit gar schlimmen Thierlein zu thun, denn wir stehen bei der

Fünften Ordnung,

den

wespenartigen Insekten.

Diese Thiere leben meistens in großen Familien zusammen, bestehen aus Männchen, Weibchen und Geschlechtslosen. Die 4 häutigen Flügel sind stark geädert. Die Weibchen und Geschlechtslosen sind in der Regel mit einem Stachel versehen, vermittelst welches sie Gift in die Stich-Wunde bringen und wodurch das starke Aufschwellen und der Schmerz entsteht.

Gustav. Davon kann ich misprechen, denn ich habe es, leider, im vorigen Sommer erfahren.

Vater. Die alte Lehre: wer nicht hören hören will, muß fühlen. Wir merken uns die Gallwespe, welche der Fliege ähnlich sieht und ihre Eier in besondere Gewächse legt; wodurch dann Geschwulste entstehen. So z. B. verursacht